

Eingang |

30. Jan. 2025

Adliswil, 29. Januar 2026

GGR-Nr. 2026-130

**MOTION** von Reto Buchmann (FDP), Sebastian Huber (SVP), Harry Baldegger (Freie Wähler) und Pascal Engel (EVP)

betreffend Vergabebedingungen für Betreuungsgutscheine

---

Der Stadtrat wird aufgefordert die Vergabebedingungen für Betreuungsgutscheine zur familienergänzenden Betreuung von Kindern im Vorschulalter anzupassen. Ausserdem soll das Kostendach für die Vergabe auf maximal CHF 750'000 angepasst werden und auf die Erhöhung der Erwerbstätigkeit der Gesuchsteller ausgerichtet werden.

Vergabebedingungen:

- Berechnung:
  - o Bei einem steuerbaren Vermögen von unter 80'000 Franken entspricht das steuerbare Einkommen dem massgebenden Einkommen.
  - o Ab einem steuerbaren Vermögen zwischen 80'000 und 150'000 Franken werden 10 % des Vermögens zum steuerbaren Einkommen hinzugerechnet.
  - o Ab einem steuerbaren Vermögen von 150'000 Franken werden – unabhängig vom steuerbaren Einkommen – keine Betreuungsgutscheine mehr ausbezahlt.
- Einkommensobergrenze:
  - o Ab einem steuerbaren Einkommen von 70'000 Franken werden keine Betreuungsgutscheine mehr ausbezahlt.
- Minimale Erwerbstätigkeit
  - o Die minimale Erwerbstätigkeit liegt für Haushalte bei 160% und für Alleinerziehende bei 60%.

Begründung:

Die Betreuungsgutscheine leisten einen wichtigen Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf. In den letzten Jahren sind die Ausgaben jedoch deutlich gestiegen, weshalb eine Überprüfung der Vergabebedingungen und der finanziellen Obergrenzen notwendig ist.

Das heutige System begünstigt teilweise auch Haushalte mit überdurchschnittlicher finanzieller Leistungsfähigkeit. Um die Mittel gezielter einzusetzen, sollen die Gutscheine künftig nur noch an Haushalte mit effektivem Unterstützungsbedarf ausgerichtet werden. Die Anpassungen der Berechnung und Einkommensgrenzen stellen sicher, dass die Beiträge sozial treffsicher bleiben und gleichzeitig die Gesamtbelastung der Stadt begrenzt wird.

Mit einem fixen Kostendach wird die Budgetierung vereinfacht und die finanzielle Planbarkeit erhöht. Die Betreuungsgutscheine bleiben damit ein wichtiges, aber gezielt eingesetztes Instrument zur Förderung der Erwerbstätigkeit von Eltern mit tiefen und mittleren Einkommen.

Die vorgeschlagenen Massnahmen stärken die soziale Gerechtigkeit, sichern die finanzielle Tragbarkeit und entsprechen einem verantwortungsvollen Umgang mit öffentlichen Mitteln.

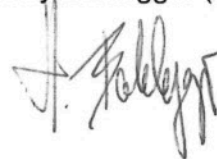
Reto Buchmann (FDP)

Handwritten signature of Reto Buchmann, consisting of the initials 'R.B.' followed by a horizontal line.

Sebastian Huber (SVP)

Handwritten signature of Sebastian Huber, featuring a stylized, cursive script.

Harry Baldegger (Freie Wähler)

Handwritten signature of Harry Baldegger, written in a cursive style.

Pascal Engel (EVP)

Handwritten signature of Pascal Engel, written in a cursive style.